

Name	Heimatschule	Zielschule/Fortbildung (Ort, Datum)
Christiane Wagner	GGs Auf der Wahr	Helsinki I (06.11. – 10.11.2023)
Julia Tofote	Meinerzhagen	Helsinki (05.03. – 09.03.2023)
Nadine Leale		

Zieldimension II (Unterrichtspraktische Ebene)

(Methode: Erfahrungskreis mit Matrix)

- Methodenvielfalt fördern
- Nachhaltigkeit gewährleisten

- 1) Inwiefern konnten Deine Reise und Deine Beobachtungen, Gespräche etc. auf Dein praktisches unterrichtliches Handeln in Bezug auf Unterricht und Unterrichtsmethoden nehmen? Was war anders als in Deiner Schule? Was war für Dich neu? Was hast Du für Deine tägliche Arbeit mitgenommen?
- 2) Inwiefern konnten Deine Reise und Deine Beobachtungen Impulse für Deine Schule erbringen? Wie hast Du in Deiner Schule über Deine Erfahrungen berichtet?

Matrix zur Bearbeitung auf der Folgeseite

Name Christiane Wagner Julia Tofote Nadine Leale	Heimatschule GGG Auf der Wahr Meinerzhagen	Zielschule/Fortbildung (Ort, Datum) Helsinki I (06.11. – 10.11.2023) Helsinki (05.03. – 09.03.2023)
---	--	---



Erasmus+

Meine Schule	<p>Diese fachlichen Kenntnisse sehe ich als relevant für meine eigene Schule.</p> <ul style="list-style-type: none"> • „Culture of Possibilities“ – Kindern jegliche • Mehr Partizipation/Einbeziehung der Schülerinnen und Schüler in Entscheidungen, nicht nur im Unterricht. Einbeziehung auch z.B. bei der Auswahl von Mobiliar, Festen, Wandgestaltung etc. • Es ist möglich und sinnvoll, auch ungewöhnlich neue Medien anzuschaffen und diese im Alltag zu implementieren. Manchmal ist es notwendig, längerfristig zu planen, um diese Ideen umzusetzen • Ergebnisse/Werke von Kindern sichtbar machen 	<p>So haben diese Erkenntnisse Auswirkungen auf meine Schule (bereits umgesetzt oder in Planung).</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wir überarbeiten bereits das Konzept des Schülerparlaments und überlegen, wie wir diese neue Idee umsetzen können • Es sind Gespräche dazu mit dem Schulträger geplant • Derzeit wird das Inklusionskonzept überarbeitet • Anschaffung von Wechselrahmen; Aufhängen der Kunstwerke in den Fluren
Mein Unterricht /Lehrer* innenhandeln	<p>Diese fachlichen Kenntnisse habe ich gewonnen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ich versuche noch mehr projektorientiert zu arbeiten, um allen Kindern den besten Zugang zu Lerninhalten zu ermöglichen • Durch die Auswahl kooperativer Lehr- und Unterrichtsformen können Kinder mit besonderen Lernvoraussetzungen besser integriert werden. • Wichtig: Nicht das Kind muss sich an die Schule anpassen, sondern die Schule an das Kind/die Kinder • Größere Fächervielfalt anbieten, um den Neigungen der Kinder mehr entgegenzukommen – weg von den Fächern hin zu den Bildungsbereichen 	<p>So haben diese Erkenntnisse Auswirkungen auf mein unterrichtliches Handeln (bereits umgesetzt oder in Planung).</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Umsetzung wird erst zu Beginn des neuen Schuljahres begonnen, da der Unterricht bereits geplant war • Jedoch wurde das Thema „Meinerzhagen“, „Besuch der Phänomenta“ ähnlich angelegt und deshalb das Ziel teilweise erreicht
	Erkenntnisgewinn	Umsetzung im Alltag